

Januar 2010

Arbeitslosenquote der Eurozone bei 9,9%

Quote der EU27 bei 9,5%

In der **Eurozone**¹ (EZ16) lag die saisonbereinigte² Arbeitslosenquote³ im Januar 2010 bei 9,9%, unverändert gegenüber Dezember 2009⁴. Im Januar 2009 hatte sie 8,5% betragen. In der **EU27**¹ lag die Arbeitslosenquote im Januar 2010 bei 9,5%, unverändert gegenüber Dezember 2009⁴. Im Januar 2009 hatte sie 8,0% betragen.

Eurostat schätzt, dass im Januar 2010 in der **EU27** insgesamt 22,979 Millionen Männer und Frauen arbeitslos waren, davon 15,683 Millionen in der **Eurozone**. Gegenüber Dezember 2009 hat die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU27** um 136 000 und in der **Eurozone** um 38 000 zugenommen. Gegenüber Januar 2009 ist die Zahl der Arbeitslosen um 3,802 Millionen in der **EU27** und um 2,204 Millionen in der **Eurozone** gestiegen.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

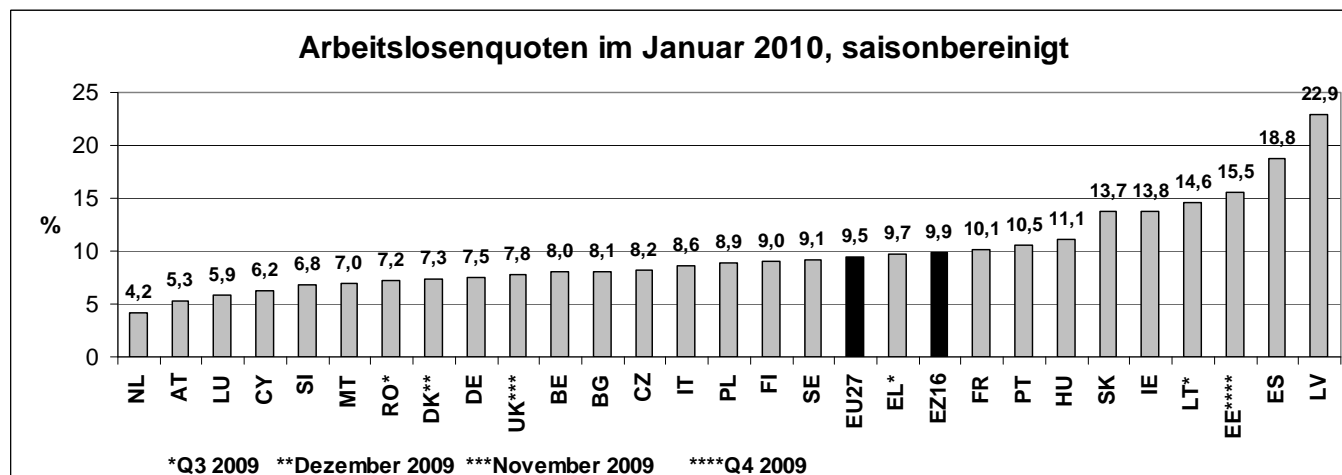
Von den Mitgliedstaaten verzeichneten die **Niederlande** (4,2%) und **Österreich** (5,3%) die niedrigsten Arbeitslosenquoten. Die höchsten Quoten meldeten **Lettland** (22,9%) und **Spanien** (18,8%).

Alle Mitgliedstaaten verzeichneten über ein Jahr betrachtet einen Anstieg ihrer Arbeitslosenquote. Die niedrigsten Anstiege wurden in **Deutschland** (von 7,2% auf 7,5%), **Luxemburg** (von 5,4% auf 5,9%) und **Belgien** (von 7,5% auf 8,0%) beobachtet. Die höchsten Anstiege verzeichneten **Lettland** (von 12,3% auf 22,9%), **Litauen** (von 6,4% im dritten Quartal 2008 auf 14,6% im dritten Quartal 2009) und **Estland** (von 7,6% im vierten Quartal 2008 auf 15,5% im vierten Quartal 2009).

Vergleicht man Januar 2010 mit Januar 2009, so stieg die Arbeitslosenquote der Männer in der **Eurozone** von 8,2% auf 9,9% und in der **EU27** von 7,8% auf 9,7%. Die Arbeitslosenquote der Frauen nahm im selben Zeitraum in der **Eurozone** von 9,0% auf 10,0% zu und in der **EU27** von 8,1% auf 9,3%.

Die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen lag im Januar 2010 in der **Eurozone** bei 20,2% und in der **EU27** bei 20,9%. Im Januar 2009 hatte sie 17,8% bzw. 17,7% betragen. Die niedrigste Quote verzeichneten die **Niederlande** (8,1%) und die höchsten Quoten **Lettland** (43,6% im vierten Quartal 2009) und **Spanien** (39,6%).

Im Januar 2010 lag die Arbeitslosenquote in den **USA** bei 9,7% und im Dezember 2009 in **Japan** bei 5,1%.



1. Der Eurozone (EZ16) gehören Belgien, Deutschland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland an.
Der EU27 gehören Belgien (BE), Bulgarien (BG), die Tschechische Republik (CZ), Dänemark (DK), Deutschland (DE), Estland (EE), Irland (IE), Griechenland (EL), Spanien (ES), Frankreich (FR), Italien (IT), Zypern (CY), Lettland (LV), Litauen (LT), Luxemburg (LU), Ungarn (HU), Malta (MT), die Niederlande (NL), Österreich (AT), Polen (PL), Portugal (PT), Rumänien (RO), Slowenien (SI), die Slowakei (SK), Finnland (FI), Schweden (SE) und das Vereinigte Königreich (UK) an.
2. Nicht saisonbereinigte Daten sowie Trenddaten sind in der statistischen Datenbank auf der Eurostat-Webseite zu finden.
3. Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, die Eurozone und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union.
Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat Arbeitslose als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die
 - ohne Arbeit sind,
 - innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
 - und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.
 Die *Arbeitslosenquote* ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen. Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen.
Die Zahl der Arbeitslosen und die monatliche Arbeitslosenquote werden auf der Basis von Angaben der Arbeitskräfteerhebung geschätzt, einer Haushaltsbefragung, die in allen Mitgliedsländern auf der Grundlage von vereinbarten Definitionen durchgeführt wird. Diese Ergebnisse werden durch Interpolation/Extrapolation aus nationalen Erhebungen und aus nationalen Monatsreihen über die registrierte Arbeitslosigkeit zu Monatszahlen umgerechnet. Die jüngsten Zahlen sind daher vorläufig; die Ergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung stehen für die meisten Mitgliedstaaten 90 Tage nach dem Ende des Referenzzeitraums zur Verfügung.
Die monatlichen Reihen zur Arbeitslosigkeit und zur Erwerbstätigkeit werden zunächst für jedes Mitgliedsland für vier Kategorien berechnet (Männer und Frauen von 15-24 Jahren, Männer und Frauen von 25-74 Jahren). Anschließend werden die Reihen saisonbereinigt und sämtliche nationalen und europäischen Aggregate berechnet.
Teilweise veröffentlichen Mitgliedstaaten auch Arbeitslosenquoten, die auf administrativen Daten basieren, sowie Quoten die aufgrund von nationalen Arbeitskräfteerhebungen oder ähnlichen Erhebungen berechnet werden. Diese Quoten können aufgrund unterschiedlicher Definitionen und methodischer Entscheidungen von den von Eurostat veröffentlichten Zahlen abweichen.
Derzeitige Abweichungen von der Definition der Arbeitslosigkeit in der Arbeitskräfteerhebung der EU:
Spanien, Italien, Vereinigtes Königreich: Arbeitslosigkeit ist auf Personen im Alter von 16-74 Jahren beschränkt. In Spanien und Italien liegt das gesetzlich festgelegte Mindestalter zur Aufnahme einer Arbeit bei 16 Jahren. Die Erwerbstätigendaten für Italien schließen auch erwerbstätige Personen von über 74 Jahren ein.
Niederlande: Personen ohne Arbeit, die für eine Arbeitsaufnahme zur Verfügung stehen und nach Arbeit suchen, zählen nur dann zu den Arbeitslosen, wenn sie ausdrücklich angeben, dass sie arbeiten möchten.
4. Im Vergleich zu den in der Pressemitteilung 16/2010 vom 29. Januar 2010 veröffentlichten Quoten wurde die Arbeitslosenquote für Dezember 2009 in der Eurozone von 10,0% auf 9,9% und in der EU27 von 9,6% auf 9,5% revidiert. Bei den Mitgliedstaaten wurden die Quoten für Lettland, Luxemburg und Polen im Umfang von 0,2 bis 0,4 Prozentpunkten revidiert. Die Quote für Spanien wurde um 0,6 Prozentpunkte nach unten revidiert. Für die Schätzung der monatlichen Arbeitslosenquoten, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, wurden folgende Daten der Arbeitskräfteerhebung verwendet:
Für Deutschland, Italien, Finnland und Schweden Daten bis einschließlich Januar 2010.
Für die Niederlande Daten bis einschließlich November 2009, Dezember 2009, Januar 2010 (gleitender 3-Monatsdurchschnitt).
Für das Vereinigte Königreich Daten bis Oktober, November, Dezember 2009 (gleitender 3-Monatsdurchschnitt).
Für Dänemark, Estland, Spanien und Portugal Daten bis einschließlich 2009Q4.
Für Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Irland, Griechenland, Frankreich, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, Österreich, Polen, Rumänien, Slowenien und die Slowakei Daten bis einschließlich 2009Q3.
5. Italien hat vor kurzem eine Methode zur Produktion ausschließlich auf der AKE beruhender monatlicher Daten zur Arbeitslosigkeit eingeführt. Bis auf weiteres sollten diese Daten als vorläufig behandelt werden.
6. Estland, Griechenland, Litauen und Rumänien: Vierteljährliche Daten für alle Datenreihen.
Zypern, Lettland und Slowenien: Vierteljährliche Daten für Jugendarbeitslosigkeit.
7. Für Finnland wird anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten die Trendkomponente verwendet.

Herausgeber:
Eurostat Pressestelle

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Eurostat-Pressemitteilungen im Internet:
<http://ec.europa.eu/eurostat>

Weitere Auskünfte erteilen:

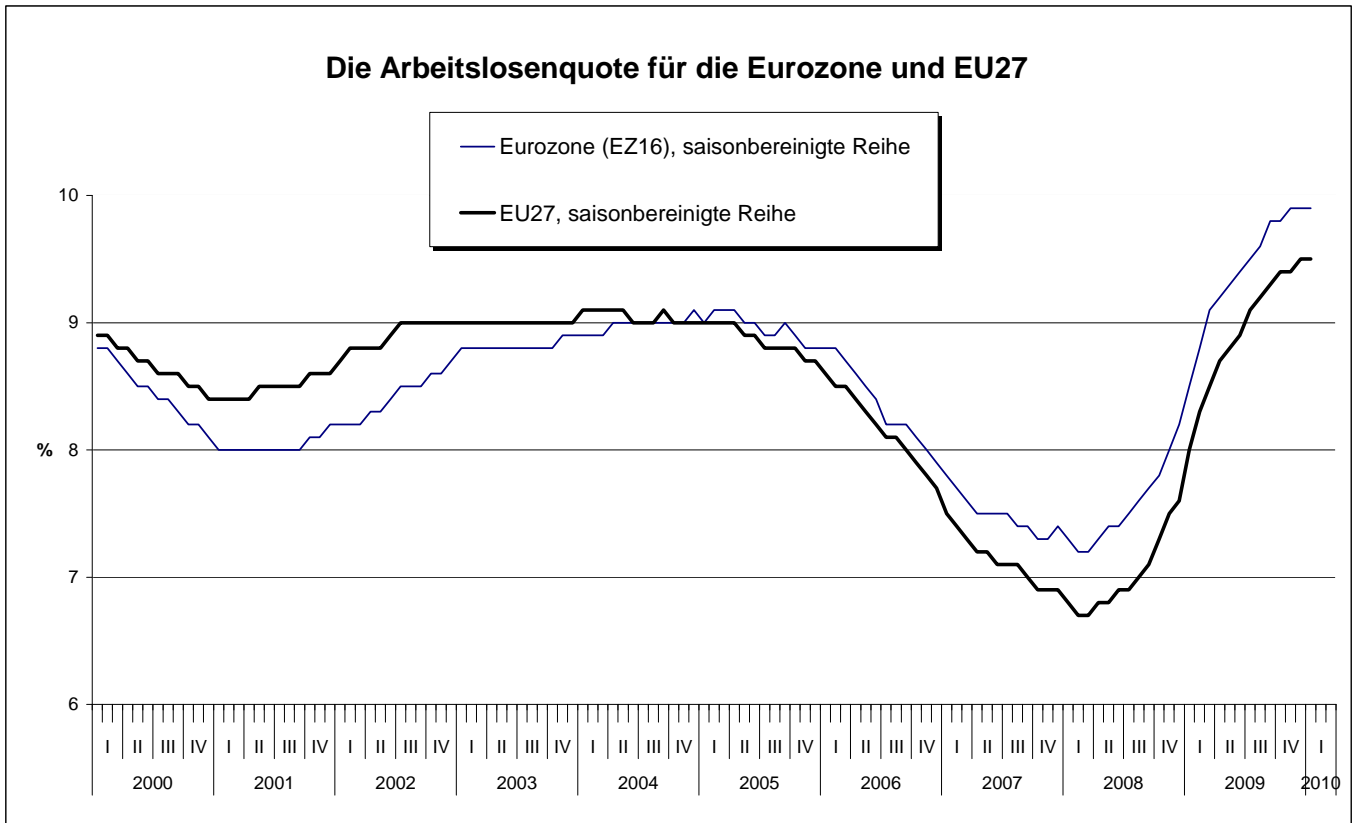
Hubertus VREESWIJK
Tel: +352-4301-34 323

Remko HIJMAN
Tel: +352-4301-35 357

estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu

Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: **<http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>**

Die Arbeitslosenquote für die Eurozone und EU27



SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%) MÄNNER UND FRAUEN INSGESAMT

	Jan 2009	Jul 2009	Aug 2009	Sep 2009	Okt 2009	Nov 2009	Dez 2009	Jan 2010
EZ16	8,5	9,5	9,6	9,8	9,8	9,9	9,9	9,9
EU27	8,0	9,1	9,2	9,3	9,4	9,4	9,5	9,5
BE	7,5	7,9	8,0	8,0	8,0	8,0	8,1	8,0
BG	5,6	6,7	6,9	7,2	7,4	7,7	8,0	8,1
CZ	5,2	7,0	7,3	7,5	7,7	7,8	8,0	8,2
DK	4,4	6,1	6,1	6,5	6,9	7,1	7,3	:
DE	7,2	7,6	7,6	7,6	7,5	7,5	7,5	7,5
EE⁵	11,1	15,2	15,2	15,2	15,5	15,5	15,5	:
IE	9,4	12,0	12,1	12,5	12,6	13,0	13,3	13,8
EL⁶	8,8	9,7	9,7	9,7	:	:	:	:
ES	15,8	18,4	18,7	19,0	19,0	18,9	18,9	18,8
FR	8,7	9,5	9,6	9,7	9,9	10,0	10,0	10,1
IT⁵	7,2	7,7	7,7	8,0	8,2	8,3	8,5	8,6
CY	4,1	5,4	5,6	5,9	6,0	6,2	6,1	6,2
LV	12,3	18,0	18,8	19,9	21,1	22,0	22,6	22,9
LT⁶	10,8	14,6	14,6	14,6	:	:	:	:
LU	5,4	5,8	5,8	5,8	5,9	5,9	6,0	5,9
HU	8,8	10,2	10,5	10,7	10,8	10,8	10,8	11,1
MT	6,4	7,3	7,1	7,1	6,9	7,0	7,2	7,0
NL	2,8	3,5	3,7	3,8	3,9	4,0	4,1	4,2
AT	4,2	5,1	5,2	5,5	5,6	5,5	5,4	5,3
PL	7,4	8,3	8,4	8,5	8,6	8,7	8,7	8,9
PT	8,5	9,8	9,9	10,1	10,2	10,3	10,3	10,5
RO⁶	6,2	7,2	7,2	7,2	:	:	:	:
SI	4,6	6,4	6,4	6,5	6,8	6,8	6,8	6,8
SK	9,7	12,1	12,6	13,0	13,3	13,5	13,6	13,7
FI⁷	7,1	8,5	8,6	8,6	8,7	8,8	8,9	9,0
SE⁷	6,9	8,4	8,7	8,7	8,8	8,7	9,0	9,1
UK	6,8	7,8	7,8	7,8	7,8	7,8	:	:
NO	3,0	3,1	3,2	3,2	3,3	3,2	:	:
US	7,7	9,4	9,7	9,8	10,1	10,0	10,0	9,7
JP	4,2	5,7	5,5	5,3	5,1	5,2	5,1	:

: Daten nicht verfügbar

Quelle: Eurostat

SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%)

	Unter 25 Jahre				Männer				Frauen			
	Jan-09	Nov-09	Dez-09	Jan-10	Jan-09	Nov-09	Dez-09	Jan-10	Jan-09	Nov-09	Dez-09	Jan-10
EA16	17,8	20,2	20,2	20,2	8,2	9,8	9,8	9,9	9,0	10,0	10,0	10,0
EU27	17,7	20,6	20,8	20,9	7,8	9,6	9,7	9,7	8,1	9,2	9,3	9,3
BE	20,5	21,8	22,7	23,2	7,0	7,9	8,0	8,0	8,2	8,1	8,1	8,0
BG	13,1	19,0	19,8	20,6	5,7	8,0	8,3	8,5	5,6	7,4	7,6	7,7
CZ	12,1	20,1	20,9	21,6	4,4	7,2	7,4	7,8	6,3	8,7	8,7	8,8
DK	8,6	12,6	12,9	:	4,7	7,5	7,7	:	4,0	6,6	6,9	:
DE	10,0	10,2	10,1	10,0	7,5	8,1	8,1	8,1	6,9	6,8	6,8	6,8
EE ^b	24,5	32,1	32,1	:	13,2	19,7	19,7	:	9,0	11,2	11,2	:
IE	18,5	28,8	31,3	32,4	11,7	16,2	16,6	17,0	6,4	8,9	9,3	9,9
EL ^b	24,4	25,3*	:	:	6,2	7,1*	:	:	12,4	13,5*	:	:
ES	33,1	39,4	39,1	39,6	15,2	18,8	18,8	18,7	16,5	19,0	19,0	18,9
FR	21,8	24,9	24,8	24,6	8,2	9,7	9,7	9,8	9,1	10,3	10,4	10,5
IT ^b	24,2	26,1	26,5	26,8	6,1	7,4	7,6	7,7	8,9	9,7	9,9	9,8
CY ^b	10,9	16,5	16,5	:	3,7	6,1	6,1	6,1	4,7	6,2	6,2	6,4
LV ^b	28,0	43,6	43,6	:	14,9	25,4	26,1	26,6	9,7	18,4	18,9	19,2
LT ^b	24,2	33,7*	:	:	13,0	18,6*	:	:	8,6	10,6*	:	:
LU	18,6	17,8	18,2	17,6	4,9	5,6	5,6	5,6	6,0	6,4	6,5	6,3
HU	23,0	28,9	29,3	30,4	8,9	11,1	11,1	11,5	8,8	10,4	10,4	10,6
MT	12,5	13,8	14,3	13,8	6,0	6,7	6,9	6,7	7,1	7,6	7,8	7,6
NL	5,6	7,7	7,9	8,1	2,7	4,0	4,2	4,4	2,9	4,0	4,0	4,0
AT	9,1	12,0	11,8	11,7	4,2	5,9	5,8	5,9	4,3	5,0	4,8	4,6
PL	17,8	22,6	22,7	23,1	6,7	8,6	8,7	8,8	8,2	8,8	8,9	9,0
PT	18,8	21,5	21,6	21,7	7,7	9,7	9,7	10,0	9,5	10,9	11,0	11,2
RO ^b	20,0	21,3*	:	:	7,1	8,2*	:	:	5,0	6,1*	:	:
SI ^b	12,2	15,7	15,7	:	4,6	6,9	6,9	6,9	4,6	6,6	6,6	6,6
SK	21,2	31,8	32,7	33,6	8,8	13,2	13,3	13,4	10,9	13,8	13,9	14,0
FI ^c	18,2	23,1	23,4	23,6	7,2	9,6	9,8	9,9	7,0	8,0	8,0	8,1
SE ^c	22,2	25,1	26,4	26,7	7,1	9,2	9,3	9,5	6,7	8,2	8,6	8,7
UK	17,2	19,7	:	:	7,5	8,8	:	:	5,9	6,6	:	:
NO	8,5	8,9	:	:	3,4	3,7	:	:	2,5	2,7	:	:
US	15,0	19,1	18,9	18,9	8,5	11,2	11,0	10,8	6,9	8,6	8,8	8,4
JP	:	:	:	:	4,2	5,4	5,2	:	4,1	4,9	5,0	:

* Daten für Q3 2009

: Daten nicht verfügbar

Quelle: Eurostat

SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENZAHLEN (in Millionen)

	Jan 2009	Jul 2009	Aug 2009	Sep 2009	Okt 2009	Nov 2009	Dez 2009	Jan 2010
EZ16	13,479	15,048	15,181	15,400	15,515	15,575	15,645	15,683
EU27	19,177	21,795	22,011	22,341	22,559	22,685	22,843	22,979

Eurozone und EU27 Arbeitslosenzahlen (in Millionen)

